



JSG Lelbach/Rhena, Kreismeister der B-Juniorinnen – hinten von links: Trainer Rudi Merz, Co-Trainerin Vanessa Merz, Franziska Schüttler, Franziska Trachte, Hanna Mütze, Betreuer Bernd Schäfer; vorn von links: Laura Schlömer, Lisa-Marie Schmidt, Estera Rola.



Der TSV Landau ist Futsal-Kreismeister der C-Mädchen – hinten von links: Trainer Holger Keuling, Johanna Schwechel, Lena Steinbach, Leni Deparade, Silja Feldhaus, Neele Fischer; vorn von links: Dana Nebel, Annika Schwechel und Leonie Schulte. Fotos: bb

Rhena/Lelbach gelingt Hattrick

Futsal-Hallenkreismeisterschaften der Juniorinnen: JSG Edersee und TSV Landau bejubeln Titel

KORBACH. Die D-Mädchen der JSG Edersee, die C-Mädchen des TSV Landau und zum dritten Mal in Folge die B-Juniorinnen der JSG Rhena/Lelbach sind die neuen Futsal-Hallenkreismeister. Die Titelkämpfe wurden vom TSV Flechtendorf anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums muster-
gütig ausgerichtet.

Nur insgesamt zehn Mannschaften gingen in den drei Altersklassen in der Sporthalle der Beruflichen Schulen in Korbach an den Start. „Leider ist ein Rückgang auch in unserem Kreis spürbar“, bilanzierte Mädchenreferent Klaus Schlömp (Edertal). „trotzdem ist Waldeck gegenüber den Nachbarregionen noch gut aufgestellt“.

Teilnehmer, ermittelten ihren Titelträger in einem doppelten Finale. Der erste Vergleich verlief völlig ausgeglichen und endete dementsprechend torlos.

Im zweiten Endspiel schien Landau in der Schlussphase die Oberhand zu gewinnen, doch Treffer resultierten daraus nicht. Dafür durfte 17 Sekunden vor der Schluss sirene auf der Gegenseite gebuhelt werden: Hanna Brüssmann setzte einen Freistoß zum Sieg für die Edersee-Spielgemeinschaft in die Maschen.

Das Team vom Trainerduo Andree Kalabis und Noel Backhaus spielte bei Titelkämpfen erstmals als reine Mädchenmannschaft zusammen. In der Hallenrunde treten sie in gemischten Mannschaften an.

C-JUNIORINNEN

Ein Trio spielte eine doppelten Punktrunde. Titelverteidiger TSV Landau setzte sich am Ende mit zehn Punkten und 6:1 Treffern deutlich durch. Das Team von Trainer Holger Keuling ließ nur beim 1:1 gegen die JSG Edersee zwei Zähler liegen. Dieser Punktgewinn verhalf den Mädchen der JSG Edersee nach zwei torlosen Remis gegen Flechtendorf zum zweiten Platz.



Die JSG Edersee, Futsal-Hallenkreismeister der D-Juniorinnen – hinten von links: Trainerin Noel Backhaus, Betreuer Luca Kalabis, Luisa Chiarello, Hanna Brüssmann, Marlen Sonneborn, Aleha Seils, Sina Rauch, Lisa Thiele, Trainer Andree Kalabis, Mädchenreferent Klaus Schlömp, vorn von links: Joline Knauer, Lara Martin, Dana Kuhnhenne und Inga Bötzel. Es fehlt Marisa Weber.

B-JUNIORINNEN

Der Titelträger der letzten beiden Jahre, die JSG Rhena/Lelbach, ging erneut als Favorit ins Rennen mit vier Konkurrenten. Allerdings erwartete Trainer Rudi Merz diesmal einen ganz knappen Ausgang, denn schließlich spielen seine besten Akteurinnen mittlerweile in der Bundesliga. Merz

sollte Recht behalten, nur aufgrund der besseren Tordifferenz (6:2) gegenüber dem SV Anraff (5:2) und dem TSV Landau (2:2, alle sieben Punkte) reichte es zum Hattrick.

Der Start verlief für den alten und neuen Titelträger wenig verheißungsvoll, denn das Merz-Team verlor das Auftaktspiel gegen den TSV Flecht-

dorf glatt mit 0:2. Nach Erfolgen über die JSG Edersee (5:0) und dem torlosen Remis gegen Landau benötigte die JSG gegen Anraff zwingend einen Sieg. Der gelang durch einen Treffer von Franziska Schüttler. In der letzten Partie des Tages kam Anraff gegen Flechtendorf nicht über ein 1:1 hinaus. (bb)



D-JUNIORINNEN

Die JSG Edersee und TSV Landau, die beiden einzigen